Nach Budapeft

Bur bie Leitung unferer ausländischen Abteilung fuchen wir einen deut. ichen Sortimenter, herren, die an felbständiges, gewiffenhaftes Arbeiten gewöhnt find, bertraut mit famtl. Buchhandlungs. arbeiten u. gewandt im Berfehr mit bornehmem, anfpruchsboll. Bublifum, wollen ihre Angebote (eb. mit Photographie) umgehend einfenden. Der Boften ift ben Leiftungen entiprechend botiert. Gintritt ehemöglichft.

Budapeft, Roffuth Lajosgaffe 7.

Ferbinand Pfeifer.

3ch suche zwei

junge Damen,

nicht unter 25 Jahre alt, die fcon langere Jahre im Buch. handel tatig waren, für Rontors arbeiten.

Eintritt fofort ober fpater. Schriftl. Bewerbungen unter gef. Angabe ber genoffenen Schul- u. Fachbildung, etwaiger Sprachtenntniffe und ob Stenographie und Schreib. maschine beherricht werden, fowie Beifügung bon Zeugnis. abichriften und Angabe der honorarforderung erbittet

Leibzig, Ronigftr. 29. Rarl Sierfemann i. Ja. Rarl B. hiersemann.

Begen Einberufung jum Beeresbienft fofort militarfr. Sehilfe gesucht, ber mit allen buchhanblerischen Urbeiten vertraut und ein Geichaft felbständig zu leiten im ftanbe ift. Gute Literaturfenntniffe u. gute Umgangs. formen find Bebingung.

Flensburg.

Mug. Weftphalen.

Anzeigenabteilung

einer politifchen Bochenichrift in Berlin fucht fur Berbearbeit

Gehilfin

mit buchhandlerischen Renntniffen. Durchgebenbe Arbeitszeit. Antritt 1. Dai Gef. Angebote mit Gehaltsangabe unter # 659 an bie Geschäftsftelle bes B.-B.

Stellengefuche.

Leipzig ober Salle a.G. Junger Sortimenter

(Rriegsbeichäbigter), mit allen Gort. Arbeiten vertraut, und guten Beugniffen, am 1. April 1918 bom Militar entlaffen, fucht Stellung im Sortiment ob. Berlag. Befl. Angebote unter # 647 an bie Geichäfteffelle b. B.-B.

Schriftieiter, in erftem Saufe in ungefünbigter leitender Stellung, Dr. phil., fucht gleiche Tatigfeit bei Derlag oder Zeitfchrift.

Angebote unter # 652 an die Beschäftsftelle des B.- B.

Stuttgart. Wiesbaden / Darmstadt.

Rum balbigen Antritt fucht tucht. Behilfe im Sortiment bauernbe Stellung.

Ungebote unter H. S. # 660 an die Beichaftsftelle bes B.B. er-

Schriftsteller,

mit langi , reichen lit. (u. faufm.) Erfahrungen, flott. Feber, rafcher u. guter Urteilefraft, fucht Berbindung mit einem Berlag als

Peftor

od. bgl. Gute Empfehlungen aus Berlags. u. Schriftsteller. Rreifen. Angeb, unt. # 505 an d. Gefcaftsftelle b. B.B.

Fraulein, 21 J., flotte Rechnerin, in allen vort. Kontorarbeiten bem., fucht f. fof. ob. ipater Stellung.

Ungeb. unter F. K. # 654 burch bie Geichafteftelle bes B.-B.

ber auf Oftern ausgelernt hat, fucht Stellung in einem Gortiment, wo er Belegenheit hatte, fich weiter auszubilden.

Angebote mit Behaltsangaben find unter V. M. # 669 an die Ge. ichaftsftelle b. B. B. ju fenden.

Bermifchte Anzeigen.

6600 kg Rotationsdruck= Davier

m'glatt, weiß, 64 cm breit, 60 g per m

find abzugeben. Bef. Unfragen unt. # 658 an die Weichaftsftelle bes Borienvereins.

Wer ist Verleger

Schönste Bauten bon Laen Mappe m. ca. 6 Blatt, ca. 6 .4.

Runfthbig. Bogel, Leipzig.

Hollandisch.

Das Bertrieberecht ber in hollanbifcher Sprache vorliegenben Musgabe eines fehr absahfahigen, illuftrierten Rachichlagebuches für Befunde und Kranke an leiftungefähige Firma zu vergeben. Größere Borrate find vorhanden. Angebote an bie Geschäftsftelle bes B.-B. unter # 662.

Zu kaufen gesucht einseitig bebrudte Papiere, Tafeln,

Rarten uim. verichiebener Starte und Formate. Angeb. mit Breis-angabe an b. Geichaftsftelle bes B. B. unter ## 663.

Verbindung geings

mit Buchbruckerei ober Roman. verleger sweds Berwertung einer neuen Abjagidee für tomplette unb Lieferungeromane. Bufdriften erbeten an bie Beichaftsftelle bes 8 .B. unter ## 664.

Notgeldsammlung,

größere, billig gu vertaufen. 3. 9tofc, Munchen, Eggernftr. 5.

> Remittenden Lagerbestände

M. Spiro, Bofen.

Infolge ganglichen Berjonalmangels und meiner Tatigleit tags. über als reil. Lanbfturmmann in ber benachbarten Rreisftadt ift es mir nicht möglich, bie Abrechnungsarbeiten rechtzeitig zu erlebigen. 3ch bitte bie herren Berleger beg. Termins ber Rudjenbung um Gebulb. Elmshorn (Solft.) 3. M. Groth.

O. M .- Abrechnung.

Da ich zurzeit im Felbe stehe, ift es mir auch in biefem Jahre nicht möglich, die D.-M.-Arbeiten rechtzeitig zu erledigen.

3ch bitte baher bie herren Berleger um gutige Rachficht und Friftverlangerung bis Anfang Mai b. 3.

Ergebenft

Fr. Rönig's Buchhblg., Muguft Rippeline, Sanau.

Da ich gurgeit noch fehr unter Berfonalmangel zu leiben habe unb infolge militar. Silfsbienftleiftung nur geitweise im Geichaft fein tann, fo ift es mir auch in biefem Jahre gang unmöglich, bie D.-Mrbeiten rechtzeitig zu erledigen. Ich bitte bie Berren Berleger um gef. Rachficht. Die Galbi werben nach unb nach, wie die Arbeiten fortichreiten, entweber bireft ober in Leipzig angewiesen, und hoffe ich bis 15. Juli alle Rudienbungen auf ben Weg Bu bringen.

Rötigenfalls werbe ich mich auf biefe zweimalige Anzeige berufen.

Dochachtungevoll

Dresden-M. 6, 4. April 1918.

O.-M -Abrechnung.

Seit Herbst 1914 zum Heere eingezogen, ist es mir auch in diesem Jahre nicht möglich, die O.-M.-Abrechnung rechtzeitig vornehmen zu können. Die Herren Verleger bitte ich um Nachsicht; ich werde mich bemühen, sobald es mir irgend möglich ist, die Abrechnung durchzuführen.

A. Harmann Inh. Fr. Drees, Meschede.

Leiber fann ich bie Oftermeg. arbeiten nicht punttlich erledigen, ba mein Urlaub noch immer nicht erteilt ift. Meine Frau tann bie Arbeiten unmöglich allein, ichaffen und bitte ich bie herren Berleger um etwas Bebulb. Sobalb mein Urlaub bewilligt ift, werbe ich bie Arbeiten erledigen und meinen Berbinblichfeiten nachfommen.

Minden i/28., ben 28. Marg 1918.

Julius Bleet Rachf.

Inh. Ernft Beberhaufen, 8. Bt. im Felbe.

Berleger!

Begen Rranflichfeit und Berfonal. mangels ift es meiner Frau leiber nicht möglich, mit ben D. . M.- Arbeiten bieemal punttlich fertig zu werben. 3ch bitte beshalb bie herren Berleger um gutige Rachficht. Meine Frau wird bestrebt fein, jo raich als nur möglich unseren Berpflichtungen auch in biefer Beziehung nachzutommen.

Rarl Binogrobiti Murnberg. 3. Bt. im Felde.

Es ift und wegen Mangelo an Berfonal und des biesjährigen frühen Beitpunttes nicht möglich, famtliche Remittenden-Batete bio jum festgefetten Termin nach Leipzig gu fenden. Wir bitten baber die herren Berleger, benen unfere Remittenden verfpatet gugeben, um Rachficht.

Unfere Bahlungen werben wie bieber punttlich jur Ditermeife geleiftet werben.

Bir werden und event, auf Diefe dreimal wiederholte Mitteilung berufen.

Coblens, 4. Mpril 1918.

W. Groos Sofbuchhanblg. (2. Meinarbus).

O.-M.-Abrechnung 1918,

Da ich im heurigen Jahre feinerlei bilfetrafte habe und erft in einigen Togen eine fachmannische Rraft gugewiesen erhalte, bin ich leiber nicht in ber Bage, bie biesjahrige D. D. Abrechnung punttlich ju erledigen. 3ch bitte baber bie herren Berleger in Unbetracht ber jegigen ichwierigen Berhaltniffe um gef. Rudfichtnahme. 3m Reflamationsfalle werbe ich mich auf die heutige Anzeige berufen.

Spener a. Rh.

Dr. Jaeger'iche Buchbanblung.

Berlagerefte, Drudplatten uim. Joh. Schreitmaller. | fauft bar & Bartels, B. Beigenfer.